



Connecting Communities – Radio Machen +/- Lernen

Workshop: 27. – 29. April 2015

Um Radio machen und Lernen synergetisch zu verbinden reicht es nicht, Methoden und Werkzeuge auszutauschen. Vielmehr braucht es eine fundierte Auseinandersetzung und einen ExpertInnendialog über die theoretische Basis, die Zugänge und (selbstgewählten) Aufträge der Organisationen.

Anhand von gelungenen Kooperationserfahrungen werden Möglichkeiten des Zusammenwirkens von Erwachsenenbildungseinrichtungen und Freien Radios vorgestellt, diskutiert und ausprobiert. Auf theoretisch-praktischer Ebene geht es um einen Know-how Austausch zum Radiomachen und Lernen, Entwicklung von Kooperationen zwischen Erwachsenenbildungseinrichtungen und Freien Radios. Die Erfahrungen aus dem Workshop werden auch gleich in einer gemeinsamen Radiosendung beim Freien Radio Salzkammergut umgesetzt.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt

- Welche Erfahrungen gibt es aus erfolgreichen Kooperationen und wie lassen sie sich auf neue Situationen übertragen?
- Wie ergänzen sich aktivierende Medienarbeit und Erwachsenenbildung im Sinne von Community Education und Community Development?
- Welche neuen Handlungsfelder erschließen sich durch die Zusammenarbeit?
- Welche Voraussetzungen kennzeichnen erfolgreiche Kooperationen mitunter sehr unterschiedlicher Organisationen?

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aus Freien Radios und der Erwachsenenbildung mit Interesse am Aufbau oder der Erweiterung von Kooperationen

ReferentInnen

Mario Friedwagner (FRS)
Heidi Gaube (akzente Voitsberg)
Claudia Loidl (BIS)
Elisabeth Neubacher (Radio B138)
Dorothea Sauer (akzente Voitsberg)

Veranstalter

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb)
COMMIT
akzente Voitsberg

Connecting Communities: Radiomachen +/- Lernen

4. Online-Treffpunkt Gemeinwesenarbeit am 20. März 2015 um 11.00 - 12.00

Beim 4. Online-Treffpunkt Gemeinwesenarbeit zum Thema „Connecting Communities: Radio machen +/- Lernen“ bieten Dorothea Sauer (akzente Voitsberg), Elisabeth Neubacher (Radio B138) und Helmut Peissl (COMMIT) einen Vorgeschmack auf den Workshop.

Um per Chat oder Audio am einstündigen Webinar teilhaben und mitdiskutieren zu können, kommen Sie am 20. März 2015 um 11.00 - 12.00 Uhr zum virtuellen GWA-Treffpunkt.



Programm

Montag 27.3.2015 (14:00 – 17:30)

Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen, die auf Erwachsenenbildungseinrichtungen und Freie Radios wirken:

- Was verstehen wir unter „Lernen“, wie sehen wir die Anforderung des Lebensbegleitenden Lernens, wo stehen die Organisationen in einer zunehmend mediatisierten Welt?
- Wo treffen sich Erwachsenenbildungseinrichtungen und Freie Radios in ihren (politischen) Aufträgen? Wo sind Schnittmengen zwischen Erwachsenenbildungseinrichtungen und Freien Radios?
- Wie positionieren sich Erwachsenenbildungseinrichtung und Freie Radios im Kontext von Community Development und Community Education? Wie können sich aktivierende Medienarbeit und Erwachsenenbildung im Sinne von Community Education und Community Development ergänzen?

Dienstag 28.3.2015 (9:00 – 12:30 und 14:00 – 17:30)

Der zweite Workshoptag ist der (Kooperations)Praxis gewidmet. Gelungene Beispiele aus der Praxis der Projekte* „connecting communities“ und "ESPRIS" werden vorgestellt. Die daran beteiligten Organisationen berichten über gewählte Zugänge und Erfahrungen in der Zusammenarbeit und stellen Produkte und Ergebnisse vor. Welche Voraussetzungen haben die Kooperation der sehr unterschiedlichen Organisationen erfolgreich gemacht? In der Reflexion der Kooperation werden förderliche und hemmende Faktoren herausgearbeitet, dargestellt, wie die Zusammenarbeit auf die beteiligten Organisationen gewirkt hat und wie sich der Blick auf die jeweils „anderen“ verändert hat. In der Diskussion werden die Learnings aus „connecting communities“ und "ESPRIS" mit den Kooperationserfahrungen der teilnehmenden Organisationen zusammengeführt.

Den Nachmittag des zweiten Workshoptages werden wir im Freien Radio Salzkammergut, in Bad Ischl verbringen. Nach einer Vorstellung des FRS gestalten wir als Gruppe eine Radiosendung über das Thema „Radio machen und Lernen“.

* gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung und Frauen

+Mittwoch 29.3. 2015 (9:00 – 12:30)

Am letzten Workshoptag steht der Transfer in die eigene Arbeitspraxis im Vordergrund. Welche Erfahrungen gibt es aus erfolgreichen Kooperationen und wie lassen sich die auf die eigene Situationen übertragen? Welche neuen Handlungsfelder erschließen sich durch die Zusammenarbeit für die eigenen Organisation? Vor dem Hintergrund der Ergebnisse der ersten beiden Workshoptage werden konkrete Kooperationsmöglichkeiten ausgelotet und Umsetzungsschritte geplant.

Die Abende stehen im Zeichen des informellen Austausches der WS-TeilnehmerInnen und ReferentInnen.



Organisatorische Hinweise

Termin

Beginn: Montag, 27. April 2015 um 14:00 Uhr
Ende: Mittwoch, 29. April 2015 um 12:30 Uhr

Workshopbeitrag

€ 66,00 für Mitglieder von COMMIT
(inkl. 10 % MwSt & Mittagessen)
€ 130,00 für Nichtmitglieder

Anmeldung

mittels [Anmeldeformular](#)
per E-Mail an karin.buchinger@bifeb.at
oder per Fax: +43 (0)6137 66 21 – 116

Storno

Jede Anmeldung kann innerhalb der Anmeldefrist kostenlos storniert werden. Bei einer späteren Abmeldung bis zum Workshopbeginn werden 50% des Workshopbeitrages, bei Nichtabmeldung wird der volle Workshopbeitrag als Stornogebühr in Rechnung gestellt.

Ihr Aufenthalt am bifeb

Einzelzimmer € 43,50/Tag
Doppelzimmer € 32,50/Tag
Preisbasis 2015, inkl. Ortstaxe und Frühstücksbuffet

Verpflegung

Mittagessen: zwei 3-gängige Menüs und Salat vom Buffet à € 12,00,
eine Tagesempfehlung und Speisen von der kleinen Karte
Abendessen: Buffet à € 12,00
Die Kosten der Verpflegung richten sich nach Ihrem Verbrauch.

Leitung/Koordination

Christian Kloyber (bifeb)
+43 (0)6137 66 21 – 501
christian.kloyber@bifeb.at

Helmut Peissl (COMMIT)
+43 (0)650 49 48 773
hp@commit.at

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

10 - 15 Personen

Unterrichtseinheiten

16

Anmeldeschluss

13. April 2015

Zimmerreservierung

über das [Anmeldeformular](#)
das [Zimmerreservierungsformular](#)
oder per E-Mail an office@bifeb.at

Sekretariat

Karin Buchinger (bifeb)
+43 (0)6137 66 21 – 510
karin.buchinger@bifeb.at

Foto © espris